Erfolg, zum Heil (*Instr. Pl.* स्वस्तिभिस् *dass.*), *als Nom. Acc. Sgl. n.* Heil, Glück, Segen dem (*Dat. o. Gen.*)!

स्वस्तिक *m.* eine best. Glück bringende Figur, *überh.* Kreuzfigur, Kreuzung der Hände auf der Brust; *n.* eine best. Art zu sitzen.

स्वस्तिकार *m.* der Heilrufer *o.* der Ruf Heil.

स्वस्तिगा zum Glück führend.

स्वस्तिता *f.* Zustand des Wohlseins.

स्वस्तिद *u.* **°दा** Wohlsein verleihend.

स्वस्तिमन्त् wohlbehalten, glücklich.

स्वस्तिवाच् *f.* Segensspruch.

1. **स्वस्तिवाचन** *n.* Aufforderung an einen Brahmanen zum Segensspruch; **°वाच्य** dazu aufzufordern.

2. **स्वस्तिवाचन** *n.* eine Gabe von Blumen, Früchten und Süfsigkeiten; **°वाचनक**, *f.* **°वाचनिका** solche darbringend.*

स्वस्त्ययन *n.* Segen *o.* Segenswunsch; *Adj.* (*f.* ई) Segen bringend *o.* verheifsend.

स्वस्त्यात्रेय *m. N. eines alten Weisen.*

स्वस्थ in Ordnung (*eig.* bei sich) seiend, normal, gesund, wohl, frisch, heiter. *Abstr.* **°ता** *f.*

स्वस्थमानस frischen Mutes, getrost.

स्वस्थान *n.* der eigene Ort, Heimat.

स्वस्रीय *m.* Schwestersohn.

स्वस्वरूप *n.* der eigene *o.* wahre Charakter.

स्वःस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.

स्वहस्त *m.* die eigene Hand.

स्वांशतस् *Adv.* aus einem eigenen Teil *o.* Stück.

स्वाकृति wohlgestaltet.

स्वागत willkommen; *n.* das W., der Willkommensgrufs.

स्वाङ्क *m.* der eigene Schofs.

स्वाङ्ग *n.* der eigene Körper.

स्वाच्छन्द्य *n.* eigener Antrieb.

स्वाजीव *u.* **°व्य** guten Lebensunterhalt gewährend.

स्वातन्त्र्य Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Freiheit, Willkür.

स्वाति *u.* **°ती** *f. N. eines Sternbildes.*

स्वात्मन् *m.* das eigene Selbst (*refl. wie* आत्मन्).

स्वाद् *m.* Geschmack, Wohlgeschmack.

स्वादन Versüfser *o.* Versüfsung; *n.* das Schmecken, Goutieren.

स्वादनीय schmackhaft.

स्वादिष्ट *u.* **°दीयस्** *Superl. u. Compar. z. folg.*

स्वादु, *f.* **°दी** schmackhaft, süfs, lieblich.

स्वादुता *f.* Wohlgeschmack, Süfsigkeit.

स्वाद्मन् *m.*, **स्वाद्मन्** *n. dass.*

स्वाधी sinnend, achtsam.

स्वाधीन von sich selbst abhängig *d. h.* unabhängig, *o.* was von einem selbst a. ist, in der eigenen Gewalt steht. *Abstr.* **°ता** *f.*

स्वाधीनकुशल sein Wohl in der eigenen Macht habend.

स्वाधीनोपाय ein Mittel in der eigenen Macht habend.

स्वाध्याय *m.* das Lesen für sich, Vedastudium.

स्वाध्यायवन्त् *o.* **°यिन्** dem Vedastudium obliegend.

स्वान schallend, tönend; *m.* Schall, Ton.

स्वानिन् = *vor. Adj.*

स्वान्त das eigene Ende *o.* Gebiet; *n.* das Herz (Gebiet des Selbst *o.* der Gefühle).

स्वाप *m.* Schlaf, Traum.

स्वापतेय *n.* eigener Besitz, Reichtum.

स्वापन einschläfernd.

स्वार्पि *m.* guter Verwandter *o.* Freund.

स्वाभाविक, *f.* ई eigenartig, ursprünglich, angeboren, natürlich. *Abstr.* **°भाव्य** *n.*

स्वाभू reichlich vorhanden, zu Gebote stehend.

स्वामिक *adj.* —° = **स्वामिन्**.

स्वामिता *f.*, **°त्व** *n. Abstr. z. folg.*

स्वामिन् *m.* Eigentümer, Besitzer, Herr, Gebieter; *f.* **°नी**.

स्वामिपाल *m. Du.* Herr und Hirt.

स्वामिसेवा *f.* Herrendienst.

स्वाम्य *n.* Eigentumsrecht, Herrschaft, Besitz.

स्वायत्त vom eigenen Selbst abhängig, worüber man selbst verfügen kann.

स्वायंभुव zu Svayambhû *d. i.* Brahman gehörig; *m. Patron. eines Manu.*